
Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Kulturausschuss	08.10.2021	öffentlich	Beschluss

Betreff:

**Neubau Besucherzentrum Memorium Nürnberger Prozesse
hier: Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 01.10.2020**

Anlagen:

- 01_Diversity-Check
 - 02_SPD-Antrag vom 01.10.2020 (AN_ 325_2020)
 - 03_Sachverhalt
 - 04_Raumprogramm Neubau MNP
 - 05_Raumprogrammprüfung_ZD-Vermerk
-

Sachverhalt (kurz):

Auf dem von der Stadt Nürnberg erworbenen Grundstück Ecke Fürther Straße / Bärenschanzstraße (ehemals PitStop) ist im Rahmen einer würdigen Platzgestaltung der Neubau eines Besucherzentrums für das Memorium Nürnberger Prozesse geplant. Das Besucherzentrum soll auf mehr als 2000 Quadratmetern wichtige Funktionsflächen enthalten, darunter ein Foyer, eine Kasse, ein Shop, eine Gastronomie und Verwaltungsräume. Es umfasst unter anderem:

1) Fläche für Sonderausstellungen

Der im Vergleich zum Ostbau historisch neutrale Neubau ermöglicht die Erschließung neuer Themenfelder (z.B. zu Umweltverbrechen, Bedrohung des Rechtsstaats, Opferschutz, künstlerische Auseinandersetzung). Vor allem ermöglicht er Angebote für ein jüngeres Publikum (z.B. Angebote für Grundschulen), die am historischen Ort der Prozesse aufgrund des NS-Bezugs nicht realisierbar wären.

2) Seminar- / Lernräume

Das angestrebte Ziel, ein jüngeres Publikum unabhängig von der Auseinandersetzung mit der NS-Geschichte an universelle Fragestellungen nach Recht und Gerechtigkeit heranzuführen, benötigt ebenso zwingend angemessene neue Lern- und Kreativräume, die baulich vom historischen Ort getrennt sind.

3) Infocenter Welterbe

Für die von der Bayerischen Staatsregierung angestrebte Anerkennung als UNESCO-Weltkulturerbe wird ein Besucherzentrum gefordert, das einerseits über das zu schützende Gut aufklärt (geschieht im Memorium hinlänglich), aber auch das Prinzip des Welterbes erläutert. Die dafür notwendigen Informationseinheiten sind im Neubau mit eingeplant (Foyer).

Es wird das geprüfte Raumprogramm zur Umsetzung der Ziele des Memoriums zur Beschlussfassung vorgelegt.

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)
- Ja
 - Kosten noch nicht bekannt
 - Kosten bekannt

<u>Gesamtkosten</u>	€	<u>Folgekosten</u>	€ pro Jahr
		<input type="checkbox"/> dauerhaft	<input type="checkbox"/> nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
 (mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja
- Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
 Eine Kostenschätzung kann erst im Laufe der Planungen durch das Hochbauamt ermittelt werden. Der Planungsauftrag an H wird nach der Beschlussfassung erteilt.

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)
- Ja
 - Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans
 - Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)
 - Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Siehe Beilage.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
 Ref. I/II/Stk

Beschlussvorschlag:

- Der Kulturausschuss befürwortet die Schaffung eines Besucherzentrums für das Memorium Nürnberger Prozesse auf dem städtebaulich zu entwickelnden Areal Fürther Str./Bärenschanzstraße, welches die Anforderungen des vorgelegten Raumprogramms erfüllt.
- Die Verwaltung wird beauftragt, mit den Planungen für das zu errichtende Gebäude fortzufahren und die notwendigen Schritte im Rahmen des städtebaulichen Wettbewerbs einzuleiten.